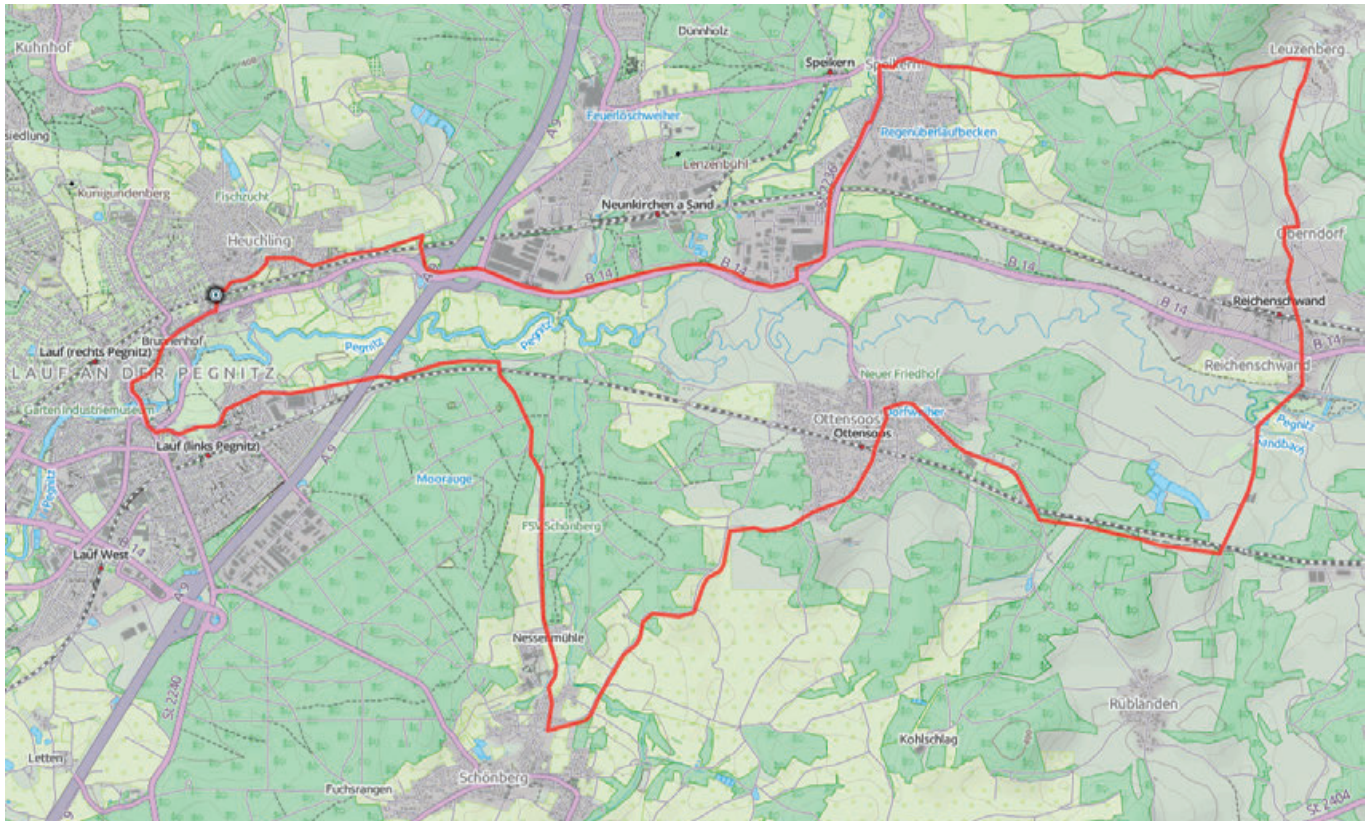


## TOURENBESCHREIBUNG

### Tour 2: Unterwegs auf den Pegnitzterrassen



<b>Streckenlänge:</b>	ca. 23 km
<b>Höhenmeter:</b>	193 Hm
<b>Fahrzeit:</b>	1,5–2,0 h
<b>Charakteristik:</b>	hauptsächlich Flurwege, ca. 6 km verkehrsarme Straßen, Wohnstraßen, geteerte Radwege; mittlere Steigungen
<b>Tourenstart:</b>	Reichenschwand, Parkplatz am Sportheim
<b>Route:</b>	Reichenschwand – Ottensoos – Schönberg – Lauf a.d. Pegnitz – Speikern – Reichenschwand
<b>Einkehrmöglichkeiten:</b>	Reichenschwand, Ottensoos, Schönberg, Lauf a.d. Pegnitz, Heuchling, Neunkirchen a. Sand, Speikern, Leuzenberg, Oberndorf
<b>Verkehrsanschluss:</b>	mit der Regionalbahn: Reichenschwand, Lauf a.d. Pegnitz (rechts), Speikern; mit der S-Bahn: Ottensoos, Lauf a.d. Pegnitz (links)
<b>URL + GPS-Track:</b>	<b><a href="http://www.ebike-maass.de/unterwegs-auf-den-pegnitzterrassen">www.ebike-maass.de/unterwegs-auf-den-pegnitzterrassen</a></b>

Von Reichenschwand in Richtung Süden führt die Tour vorbei an einem Eichenanger, der zum Reichenschwander Schloss gehört. Der Renaissancebau beherbergt heute ein Hotel. Weiter geht es zu einem der ältesten erwähnten Ortschaften des östlichen Mittelfrankens: Ottensoos. Die spätmittelalterliche vierschiffige Hallenkirche St. Veit dominiert die Ortsmitte. An der ehemaligen Brauerei vorbei führt der Weg weiter nach Schönberg. Von dem dortigen Markgrafenschloss ist heute nur noch der „Hungerturm“ geblieben. Die Stadt Lauf bietet mit dem mittelalterlichen Stadtkern und dem Industriemuseum viel Sehenswertes. Über den Marktplatz radeln Sie nach Heuchling und entlang der B14 bis zur Abzweigung nach Speikern. Hier lohnt ein Besuch im Kulturmuseum „Fränkische Hopfenscheune“, welches Ihnen den Hopfenanbau früher und heute anhand zahlreicher Gerätschaften demonstriert.